

## Bezirksklasse

TTG Stühlingen-Weizen : DJK Villingen II  
Samstag, 28.01.2023, 18:00 Uhr

### Kaplanjan in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der DJK Villingen II am Samstagabend in den Armen: Kaplanjan / Franz hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (32:36 Sätze) in der Bezirksklasse Partie gegen die TTG Stühlingen-Weizen gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die DJK Villingen II nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Geworg Kaplanjan, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Rösch / Rösch gegen Shimonov / Sauter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 7:11, 12:10, 11:7 nicht verloren. Wenig Gegenwehr leisteten dagegen Hertenstein / Huber bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kaplanjan / Franz. Lange mit Krebs / Kronenthaler ringen mussten Barth / Schwarz in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Christopher Rösch konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Silvio Franz beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Peter Hertenstein gegen Geworg Kaplanjan, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Geworg Kaplanjan jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 11:9, 3:11, 10:12, 10:12. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Alexander Rösch die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Yuriy Shimonov hatte Tim Barth nur im ersten Satz eine Chance. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Es dauerte eine Weile, bis Dieter Schwarz seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michel Kronenthaler hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Andreas Huber verlor danach seine Partie gegen Maurice Sauter unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 4:11, 8:11, 3:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTG Stühlingen-Weizen und der DJK Villingen II. Chancenlos war nachfolgend Christopher Rösch gegen Geworg Kaplanjan nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:4, 4:11, 3:11 war nicht zu holen. Peter Hertenstein bekam es nun mit Silvio Franz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Peter Hertenstein am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Stark im Hintertreffen war daraufhin Alexander Rösch nach einem Zweisatzrückstand, machte Yuriy Shimonov dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch in fünf Sätzen. Was eine Wendung des Spiels! Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Zwischenzeitlich konnte Tim Barth zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Finn Krebs aber trotzdem klar mit 1:3. Dieter Schwarz überzeugte im Einzel gegen Maurice Sauter, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. 2:3 endete das Einzel zwischen Andreas Huber und Michel Kronenthaler aus

Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kronenthaler zu Ende ging. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eine knappe Niederlage gab es dann für Rösch / Rösch beim 2:3 gegen Kaplanjan / Franz. Damit war der 9. Punkt für die DJK Villingen II im Kasten.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den TV Neustadt, während die DJK Villingen II am 11.02.2023 gegen den TTC Riedöschingen II antritt.

**Statistik:**

**TTG Stühlingen-Weizen**

Doppel: Rösch / Rösch 1:1, Hertenstein / Huber 0:1, Barth / Schwarz 1:0

Einzel: C. Rösch 1:1, P. Hertenstein 1:1, A. Rösch 2:0, T. Barth 0:2, D. Schwarz 1:1, A. Huber 0:2

**DJK Villingen II**

Doppel: Kaplanjan / Franz 2:0, Shimonov / Sauter 0:1, Krebs / Kronenthaler 0:1

Einzel: G. Kaplanjan 2:0, S. Franz 0:2, Y. Shimonov 1:1, F. Krebs 1:1, M. Sauter 1:1, M. Kronenthaler 2:0